

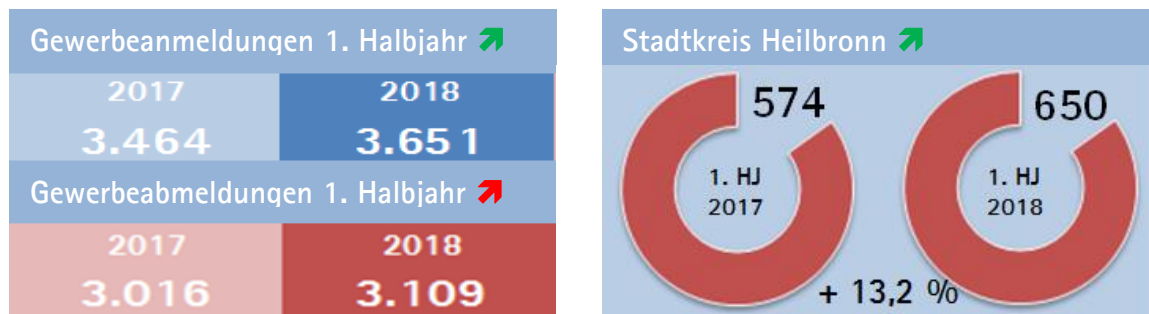
# IHK-GRÜNDUNGSKLIMAMETER

2/2018

Gewerbeanmeldungen  • Gewerbeabmeldungen  • Rechtsform GmbH 

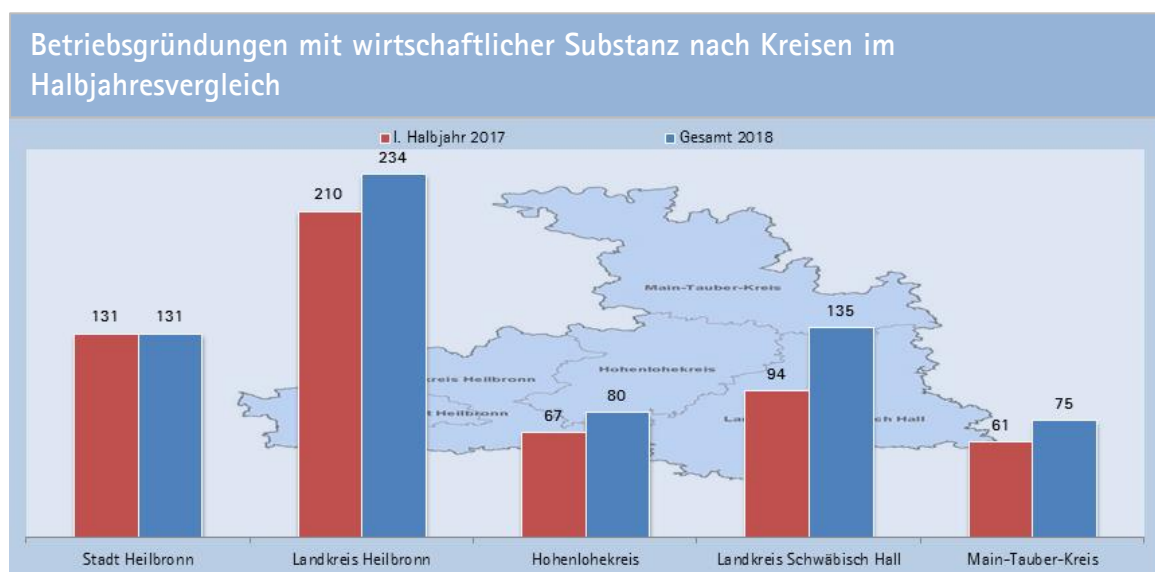
## GEWERBEANMELDUNGEN IM STADTKREIS HEILBRONN WEITERHIN GESTIEGEN

Auch im ersten Halbjahr 2018 setzte sich der positive Trend, der sich bereits im 1. Quartal angekündigt hat, in der Region weiter fort – entgegen des stagnierenden Landestrends. Es wurden insgesamt 3.651 Gewerbe angemeldet. Das entspricht einem Plus von 5,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Allerdings nahmen dementsprechend – wenn auch in kleinerem Umfang – die Gewerbeabmeldungen um 3,1 Prozent zu. Bei der Betrachtung der Kreise verzeichnet der Stadtkreis Heilbronn wieder die stärkste Steigerung der Anmeldezahlen mit einem Plus von 13,2 Prozent. Sowohl im Main-Tauber-Kreis (plus 12,8 Prozent), im Landkreis Heilbronn (plus 4,6 Prozent) als auch im Schwäbisch Haller-Kreis (plus 4,1 Prozent) wurden ebenfalls mehr Gewerbe angemeldet. Lediglich im Hohenlohekreis wurden 7,9 Prozent weniger Gewerbe angemeldet.



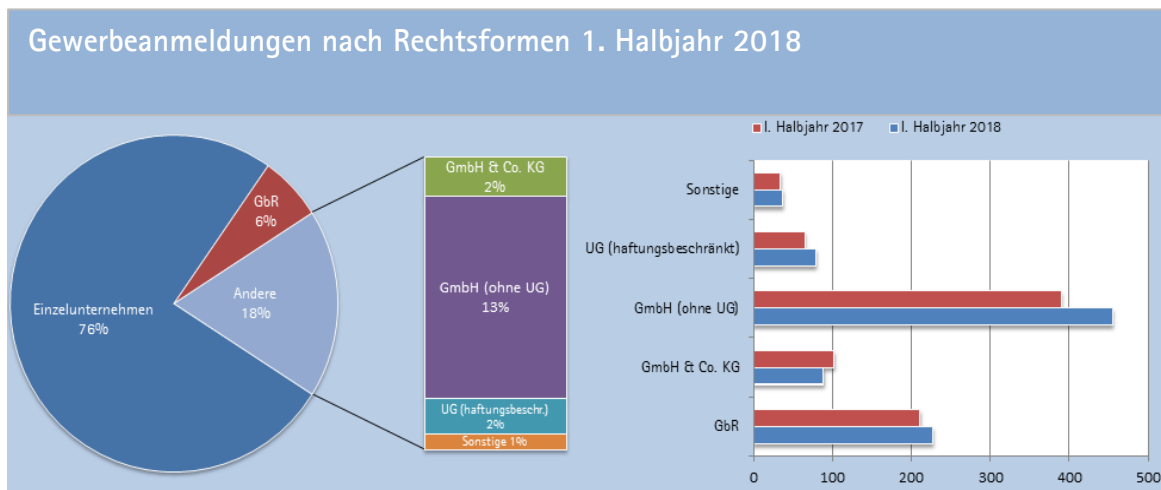
## BETRIEBSGRÜNDUNGEN MIT WIRTSCHAFTLICHER SUBSTANZ IM LANDKREIS SCHWÄBISCH HALL DEUTLICH GESTIEGEN

Bei der Betrachtung der Betriebsgründungen mit wirtschaftlicher Substanz weist der Schwäbisch Haller-Kreis den größten Anstieg mit plus 44,6 Prozent auf. Ebenfalls steigende Gründungszahlungen können in dieser Kategorie der Hohenlohekreis (plus 19,4 Prozent), der Landkreis Heilbronn (plus 16,3 Prozent) als auch der Main-Tauber-Kreis (plus 23 Prozent) vorweisen. Die Stadt Heilbronn ist auf gleichbleibendem Niveau.



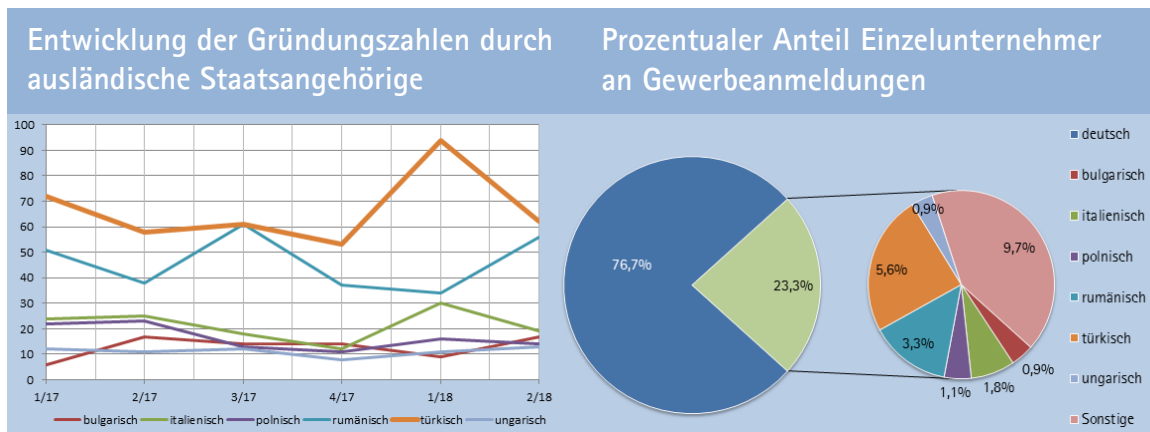
## GRÜNDUNG IN DER RECHTSFORM GMBH (OHNE UG) STARK GESTIEGEN

Drei von vier Anmeldungen wurden im ersten Halbjahr 2018 in der Rechtsform des Einzelunternehmens angemeldet. Die im Handelsregister einzutragenden Rechtsformen nehmen einen Anteil von 18 Prozent ein. Den größten Part verzeichnet hierbei die Rechtsform GmbH (ohne UG) mit 13 Prozent, gefolgt von der GmbH & Co. KG sowie der UG (haftungsbeschränkt) mit je 2 Prozent. Bis auf die GmbH & Co. KG mit minus 12,7 Prozent weisen alle anderen Rechtsformen Zuwächse auf. Den größten Zuwachs verzeichnet hierbei die GmbH mit 21,5 Prozent.



## ANTEIL AN GRÜNDUNGEN VON EINZELUNTERNEHMEN DURCH AUSLÄNDISCHE STAATSANGEHÖRIGE INSGESAM GESTIEGEN

Jede vierte Gewerbeanmeldung erfolgte auch im ersten Halbjahr 2018 in der Region durch ausländische Staatsangehörige. Der größte Anteil der ausgewiesenen Nationalitäten liegt hierbei mit 5,6 Prozent bei den türkischen Staatsangehörigen, gefolgt von ungarischen und italienischen Mitbürgern mit einem Anteil von 3,3 bzw. 1,8 Prozent. Des Weiteren lässt sich beobachten, dass türkische Staatsangehörige mit 156 Gründungen im ersten Halbjahr 2018 eine Steigerung von 20 Prozent im Vergleich zum 1. Halbjahr 2017 (130 Gründungen) erzielen konnten.



### Quellen:

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2018; eigene Berechnungen; eigene Darstellungen

### KONTAKT:

Christina Nahr-Ettl  
Referentin Existenzgründung  
Telefon 07131 9677-134  
E-Mail [unternehmensfoerderung@heilbronn.ihk.de](mailto:unternehmensfoerderung@heilbronn.ihk.de)

Petra Annecke  
Existenzgründung und Unternehmensförderung  
Telefon 07131 9677-111  
E-Mail [unternehmensfoerderung@heilbronn.ihk.de](mailto:unternehmensfoerderung@heilbronn.ihk.de)